

**Pressemitteilung Nr. 60/2017  
vom 13.07.2017**

---

**Auftakt zur Hauptverhandlung  
wegen Totschlags und Schwangerschaftsabbruch**

**Große Strafkammer 21 – Schwurgericht I**

**Beginn: Freitag, den 14.07.2017, 09:15 Uhr, Saal 231**

**Nach derzeitigem Stand ist an diesem Tag lediglich vorgesehen, die Anklage zu verlesen.**

Anklagevorwurf: Totschlag in Tateinheit mit Schwangerschaftsabbruch in einem besonders beschweren Fall

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 40 Jahre alten Angeklagten vor, am 15.01.2017 gegen 10:30 Uhr seine hochschwängere Ehefrau getötet zu haben, weil sie am Vortag die Beziehung für beendet erklärt und die Scheidung verlangt haben soll. Am Tattag soll die Geschädigte die gemeinsame Wohnung aufgesucht haben, um über einen Anwalt für die Scheidung zu sprechen. Der Angeklagte soll sich nicht mit dem Beziehungsende einverstanden erklärt und erfolglos versucht haben, die Geschädigte in einem 20 Minuten andauernden Gespräch umzustimmen. So dann soll er beschlossen haben, seine Ehefrau zu töten. Dazu soll er auf den Wohnzimmerbalkon gegangen und einen Ziegelstein an sich genommen und damit der vor der Couch stehenden Geschädigten auf den Kopf geschlagen haben. Dabei soll er die infolge der Schwangerschaft in der Bewegung eingeschränkte Geschädigte am Arm festgehalten haben. Nachdem die Geschädigte dabei auf die Couch gefallen sein soll, soll er nochmal mit dem Stein auf ihren Kopf geschlagen haben und soll, nachdem die Geschädigte auf den Fußboden gerutscht sein soll, dort nochmals zwei weitere Male mit dem Stein auf den Kopf der am Boden liegenden Geschädigten eingeschlagen haben. Die Geschädigte soll noch in der Wohnung an den Verletzungsfolgen gestorben sein. Dabei soll sie ihr ungeborenes Kind verloren haben, dessen Geburt für den 05.02.2017 vorgesehen gewesen sein soll.

**Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am**

Mittwoch, 02.08.2017	(13:00 Uhr)
Montag, 14.08.2017	(09:15 Uhr)
Dienstag, 05.09.2017	(10:00 Uhr)
Mittwoch, 20.09.2017	(09:15 Uhr)
Mittwoch, 04.10.2017	(09:15 Uhr)
Dienstag, 24.10.2017	(09:15 Uhr)
Freitag, 27.10.2017	(09:15 Uhr)
Donnerstag, 02.11.2017	(09:15 Uhr)
Dienstag, 07.11.2017	(09:15 Uhr)

---

**Hinweise für Pressevertreter:**

**Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!**

---

Dr. Holger Schröder  
Richter am Landgericht  
- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -  
Domsheide 16, 28195 Bremen  
Tel.-Nr.: 0421 361 14622  
Mobil: 0176 42361782  
Fax-Nr.: 0421 361 15837  
E-Mail: [pressestelle@landgericht.bremen.de](mailto:pressestelle@landgericht.bremen.de)

---